

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1985)
Heft: 2

Artikel: Heitere Folklore im Küchenbereich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794491>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HEITERE FOLKLORE IM KÜCHENBEREICH

Küchenwäsche auch als Souvenir gefragt

Durch die Fantasie der Entwerfer ist die Küchenwäsche seit geraumer Zeit zu einem abwechslungsreichen Accessoire geworden, farbig, dekorativ und absolut geeignet, zum Geschenk- und Souvenir-Artikel aufzusteigen. Die Leinenweberei Schmid + Cie Burgdorf AG bringt deshalb in ihrer neuesten Kollektion aufeinander abgestimmte Geschirr- und Handtücher, die in folkloristischer Manier typische Bauernhäuser von touristisch besonders aktuellen Schweizer Gegenden als Jacquardmotive zeigen; aber auch ein Musiker-Quartett, ein Alpaufzug und ein Walliser Stadel dienen als Dessinvorlage. Bereits sind weitere Sujets in Vorbereitung. Während die Halbleinen-Geschirrtücher hergestellt werden, zeigen die Handtücher einen Rasterspiegel in Schaftmusterung, der die Saugfähigkeit der Tücher erhöht. Zu einzelnen Dessins sind praktische Küchenschürzen und Topfhandschuhe assortiert, bei denen das Dessin als Streifen eingewebt ist.

Diese originell aufgemachten Artikel sind neben ihrer funktionellen Bestimmung als Küchenwäsche zur Auflockerung des Angebots der Geschenk-Boutiquen und der Souvenir-Geschäfte gedacht, sind aber



geeignet. Das Einweben von Namen und Signeten ist für die Leinenweberei Schmid + Cie Burgdorf AG kein Problem, auch nicht das Entwickeln und Ausarbeiten von Produkten für die Hotel- und Restaurantküche, ganz abgesehen von der grossen Kollektion an Tischwäsche gepflegtester Ausführung, konfektioniert oder als Meterware.



SCHMID + CIE BURGDORF AG
BURGDORF